



## Verlegeanleitung Bambus 2-Schicht-Parkett 920 mm

### Vorab

- Zur Akklimatisierung muss Bambusfertigparkett mindestens 48 Stunden, im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (18°-20°C, 50-60% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert wird.
- Bitte beachten Sie, dass auch der Untergrund eine Temperatur von mindestens 18°C haben muss. Man kann Bambusfertigparkett auf jeden ebenen, rissfreien, trockenen, sauberen, festen Untergrund verlegen (DIN18356).
- Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf Parkett. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für: Zementestrich 1,8%, Spanverlegeplatten 7-9%, Anhydritestrich 0,3%.

### Bitte beachten

- Bambus ist ein Naturprodukt! Deshalb sind Nuancen in Farbe und Struktur auch innerhalb einer Sortierung möglich. Verwenden Sie daher stets mehrere Elemente aus verschiedenen Kartons!
- Der Verarbeiter hat die Pflicht das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.
- Die Verlegung von Parkett sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Parkettoberfläche zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts beschädigen können.
- Es müssen Filzgleiter an Möbel und Stühlen angebracht werden, da sonst die Parkettoberfläche beschädigt wird.
- Wir empfehlen die Verwendung einer Fußmatte oder eines Schmutzfangteppichs im Eingangsbereich.

### Ideales Raumklima

- Raumtemperatur 18-20°C und Luftfeuchte 50-65 %
- Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind deshalb Wasserbehälter an den Heizkörpern (Kachelöfen) bzw. Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

## Die Verklebung

- Für diese Parkettart wird vollflächige Verklebung empfohlen. Man kann das Parkett direkt auf den Unterboden (z.B. Zementestrich oder Anhydritestrich) kleben falls dieser eben, rissfrei, trocken, sauber und fest (DIN18356) ist.
- Die vollflächige Verklebung erfordert handwerkliche Erfahrung sowie spezielle Ausrüstung und sollte deshalb von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Empfohlener Klebstoff: 2-K-Polyurethan, z.B. von Stauf.  
Achtung: ausgehärteter 2-K-PU- und 1-K-PU Klebstoff lässt sich nur noch mechanisch von der Oberfläche entfernen. Dies kann zu Beschädigungen der Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts führen!

## Oberflächenbehandlung Rohparkett

- Nachdem der Klebstoff ausgehärtet ist, kann der Boden geschliffen und gefugt werden (mit einer Mischung von Schleifstaub – Korn 80 – und Fugenkitt)
- Bambusparkett kann versiegelt, geölt oder gewachst werden. Bei Öl-Behandlung: bitte beachten Sie, Bambus hat eine dichte Oberflächenstruktur, deswegen sollten Sie bei einer kürzeren Trockenzeit das Öl dünn aufbringen.

## Pflege

- **Erstpflege:** Falls die Oberfläche Ihres Bambusparketts bereits werksseitig versiegelt oder geölt ist, erfolgt direkt nach der Verlegung die Erstpflege (DIN18356). Bitte schauen Sie in der ausführlichen koelnparkett Pflegeanweisung nach.
- **Reinigung und Pflege:** Die Langlebigkeit Ihres Bambusparketts hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab. Bitte schauen Sie in der ausführlichen koelnparkett Pflegeanweisung nach.

## Fußbodenheizung

Diese Parkettart ist geeignet – unter gewissen Bedingungen – für Verlegung auf Fußbodenheizung. Bei Fragen setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

## Zusatz

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unsers Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.